

Jaypirca® als Monotherapie ist indiziert zur Behandlung von erwachsenen Patient:innen mit rezidiviertem oder refraktärem Mantelzell-Lymphom (MCL) und erwachsenen Patient:innen mit rezidivierter oder refraktärer chronischer lymphatischer Leukämie (CLL), die zuvor mit einem Bruton-Tyrosinkinase (BTK)-Inhibitor behandelt wurden.¹

* Ibrutinib, Acalabrutinib, Zanubrutinib.⁴

+ «Keine Option mehr ist» bezieht sich auf eine Krankheitsprogression.¹

BTK: Bruton-Tyrosinkinase; **BTKi:** BTK-Inhibitor; **CLL:** chronischer lymphatischer Leukämie; **MCL:** Mantelzell-Lymphom; **r/r:** rezidiviert oder refraktär.

Referenzen: 1. Jaypirca® Fachinformation (aktueller Stand). 2. Sharman JP, et al. Phase III trial of pirtobrutinib versus idelalisib/rituximab or bendamustine/rituximab in covalent Bruton tyrosine kinase inhibitor-pretreated chronic lymphocytic leukemia/small lymphocytic lymphoma (BRUIN CLL-321). *J Clin Oncol.* 2025;00(00):1–12. 3. Gomez EB, et al. Preclinical characterization of pirtobrutinib, a highly selective, noncovalent (reversible) BTK inhibitor. *Blood.* 2023;142(1), 62–72. 4. Wen T, et al. Inhibitors targeting Bruton's tyrosine kinase in cancers: drug development advances. *Leukemia.* 2021;35(2):312-332.

Bezeichnung des Arzneimittels: Jaypirca® 100 mg Filmtabletten. **Zusammensetzung:** *arzneilich wirksamer Bestandteil:* Jede Filmtablette enthält 100 mg Pirtobrutinib; *sonstige Bestandteile:* **Tablettenkern:** Hypromelloseacetatsuccinat, Mikrokristalline Cellulose, Lactose-Monohydrat, Croscarmellose-Natrium, Magnesiumstearat, Siliciumdioxid-Hydrat; **Filmüberzug:** Hypromellose, Titandioxid, Triacetin, Indigocarmin (E132). **Anwendungsgebiete:** Jaypirca als Monotherapie ist indiziert zur Behandlung von erwachsenen Patienten mit rezidiviertem oder refraktärem Mantelzelllymphom (MCL), die zuvor mit einem Bruton-Tyrosinkinase (BTK)-Inhibitor behandelt wurden. Jaypirca als Monotherapie ist indiziert zur Behandlung von erwachsenen Patienten mit rezidivierter oder refraktärer chronischer lymphatischer Leukämie (CLL), die zuvor mit einem BTK-Inhibitor behandelt wurden. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. **Nebenwirkungen:** *Sehr häufig:* Pneumonie, Infektionen der oberen Atemwege, Neutropenie, Anämie, Thrombozytopenie, Kopfschmerzen, Hämorrhagie, Bluterguss, Prellung, Diarrhö, Übelkeit, Bauchschmerzen, Ausschlag, Arthralgie, Fatigue, Peripheres Ödem. *Häufig:* Harnwegsinfekt, Lymphozytose, Vorhofflimmern/Vorhofflattern, Epistaxis, Hämaturie, Hämatom, Bindehautblutung, Petechien. **Warnhinweise:** Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Weitere Warnhinweise siehe Fachinformation. **Verschreibungspflichtig. Zulassungsinhaber:** Eli Lilly Nederland B.V., Papendorpseweg 83, 3528 BJ Utrecht, Niederlande; **Ansprechpartner in Deutschland:** Lilly Deutschland GmbH, Werner-Reimers-Str. 2-4, D 61352 Bad Homburg. **Stand der Information:** März 2025.

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden.